

Wanderer

Botschaften aus dem Lebenswerk

11. Februar 2025

Das Datum markiert 50 Jahre, seit Gerhard Reisch (1899-1975) auf die „Grosse Reise“ in die Sternenreiche ging, die *Ein Totenbuch* darstellt, das er 1946 erstmals veröffentlicht. Sein Lebenswerk der meisterhaft gestalteten Imaginationen und meditativen Sprüche kursieren heute in neun Sprachen und über 45 Nationen weltweit.

Spiritus Sanktus

Auf vielfältige Weise folgte Gerhard Reisch der „Berufung“ seines verehrten Lehrers **Rudolf Steiner** (1861-1925), dessen 100. Todestag am **30. März 1975** derzeit in der Welt gefeiert wird.

Rudolf Steiner förderte Forschung, Entwicklung und Anwendung u.a. eines breiten Spektrums von Kunst, Handwerk und Theater als Grundlage für die Weiterentwicklung anthroposophischer Geisteswissenschaft.

Eindeutig war seine Überzeugung, dass die Freiheit zur Entfaltung des menschlichen Bewusstseins vom Grad des von der Phantasie durchdrungenen „imaginären Denkens“ abhängt, das Form, Farbe und Bewegung einschliesst.

Gerhard Reisch widmete seine „Narrative Kunst“ ausschliesslich der Erfüllung dieser Berufung – durch seine eigene tiefe Einweihung in die lebendige Mysterienweisheit der Europäischen Kulturepoche. Wodurch er seinen Entschluss potenzierte, *Ein Erkenntnisweg in Bildern* als Vermächtnis an kommende Generationen zu schaffen, die eher über die visuelle Imagination den anthroposophischen Schulungsweg betreten werden.

Vor 100 Jahren - kurz bevor Rudolf Steiner sein grosses Vermächtnis in die Hände der von ihm eingeführten Welt-Bewegung gab - machte sich Gerhard Reisch auf seine eigene mühselige Suche; zunächst bis zum Ausbruch des Zweiten Weltkriegs in Begleitung eines persönlichen Schülers von Rudolf Steiner, Kurt Walter (1874-1940), sein geliebter Mentor.

Die ganze Sammlung der ca. 330 Gemälde von Gerhard Reisch ist nämlich *Ein Erkenntnisweg in Bildern*; den Titel gab er einer Mappe mit 35 Reproduktionen, zuerst 1971 verlegt. Seit über 50 Jahren und mittlerweile in der 3. Auflage wurde diese Mappe zur persönlichen Entwicklung instrumentalisiert, wie auch für ein immer breiter werdendes Spektrum beruflicher Anwendungen.

Warum ist das JETZT besonders wichtig... ?



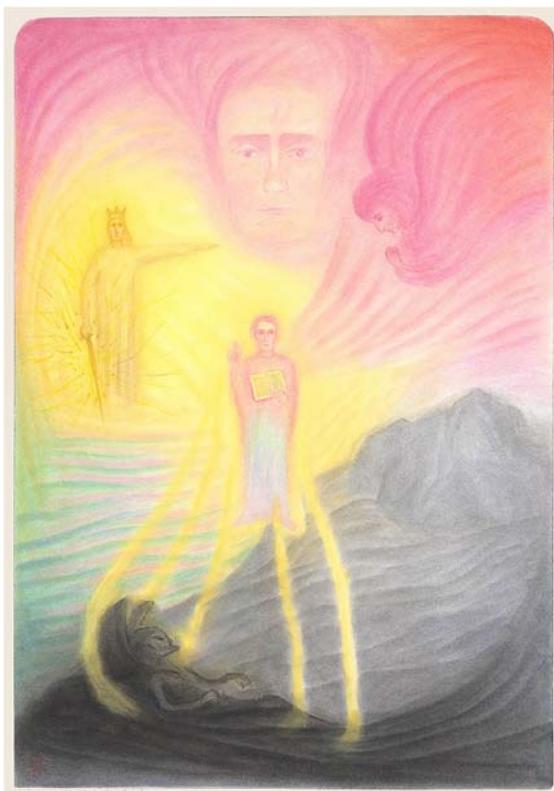
Wayfarer

Tidings from the Life Work

11th February 2025

Gerhard Reisch

*Stiftung - Foundation
Deutschland - 1981 - Germany
Schweiz - 2014 - Switzerland*



Spiritus Sanktus 19 R 67 Spiritus Sanctus

This date marks 50 years since Gerhard Reisch (1899-1975) embarked on the ‘Great Journey’ to the Starry Realms portrayed in *A Book of the Dead*, which he first published in 1946. His Life Work of masterfully crafted Imaginations and Meditative Verses are now circulating in nine languages and over 45 nations worldwide.

Spiritus Sanctus

In various ways Gerhard Reisch followed the ‘Calling’ of his revered teacher **Rudolf Steiner** (1861-1925); whose **100th Death Anniversary** on **30th March 1975** is now being celebrated around the World.

Rudolf Steiner promoted research, development and application of, i.e., a wide spectrum of narrative Arts, Crafts and Theatre as being fundamental to advancement of Anthroposophical Spiritual Science.

Prominently it was his fervent conviction that *freedom* for the development of the consciousness of human beings depends on the degree of phantasy-infused ‘imaginal thinking’, encompassing Form, Colour and Movement.

Gerhard Reisch dedicated his own ‘Narrative Art’ exclusively to fulfilling this Calling, through his own profound initiation into the Living Mystery Wisdom of the European Cultural Epoch. Thereby potentising his resolve to create *A Path of Knowledge in Pictures* as a legacy for coming generations, who will be able to gain access more easily to the Path of Anthroposophical Schooling through their visual imagination.

100 years ago - just before Rudolf Steiner left his great legacy in the hands of the incipient global Anthroposophical movement he had inaugurated - Gerhard Reisch was just beginning his own arduous quest; accompanied by his beloved mentor, Kurt Walter (1874-1940), until the outbreak of World War II, who was a personal student of Rudolf Steiner.

The entire collection of c. 330 paintings by Gerhard Reisch is actually *A Path of Knowledge in Pictures*, the title he gave to a portfolio of 35 reproductions and first published in 1971. For over 50 years and now in its 3rd edition, this portfolio has become an instrument in personal development as well as in an ever widening spectrum of professional applications.

Why is this especially significant NOW ... ?

Forderung des Hüters

Ihr Seelen, die zum Geiste streben,
Seid wach
Und halte eiserne Gesinnung!
Gedenkt des Liebesteins in Euren Herzen!
Nur so
Könnt Ihr bestehen vor dem Hüter!
Es streben Geister stets danach,
Mit Euch die Hütersphäre zu umgehen
Durch glänzend Wissen
Mit dem Schein des Rechts.
So werdet Ihr auf andern Wegen leichter
In die Geisteswelt gelangen.
Doch Trübung Eures Wesens wartet Euer.
Denn nimmer
Könnt den Hüter Ihr bestehen,
Wenn Ihr nicht pflegt!

Wachheit

Und eiserne Gesinnung!



Satelliten

Aktuell gibt es über 10.000 aktive Satelliten in diversen Erdenorbits von 500 bis 36.000 km. Davon werden etwa zwei Drittel von einer Firma kontrolliert. Bis 2030 werden es geschätzt 60.000 sein (*Daten online verfügbar*).

Was machen sie alle?

'Bandbreite' channeln!

Spiritualismus Anfang 20. Jh?
New Age späteres 20. Jh.?

Anfang des 21. Jh. dreht sich alles um ‚höhere Frequenzen‘; sowohl spirituell als auch technologisch; und letztere verbraucht die meiste ‚Bandbreite‘ und die ‚höchsten Frequenzen‘ für:

Bilder, Bildnis, Bilden ...
Streaming ‚virtueller‘ Realität.

Das ‚Smartphone‘, das Du in der Hand hältst, wird zur technischen Karikatur der geistigen Fähigkeit der Imagination, die Menschen zu entwickeln fähig sind. Rechenmaschinen werden äußerst bedürftig, indem sie Menschliche Imaginationen mit Algorithmen und Hardware aufsaugen zur aktuellen Beschleunigung des Auffahrens der schnell allgegenwärtig werdenden, so genannten ...

Künstlichen Intelligenz : KI

Geistig neugierige und kulturbewusste junge Erwachsene setzen bereits ‚KI-Assistenten‘ ein, um Dissertationen zu schreiben, Quellen zu prüfen und zusammenzustellen, um akademische Standards zu erfüllen und dabei Zeit zu sparen. Dies wird schon bald eine gesetzliche Vorschrift für die Hochschulbildung sein, was sich unweigerlich auf die Lehrpläne der Oberstufe auswirken wird. Die Anforderungen von Bewerbungen werden immer mehr von ‚KI-Assistenten‘ abhängig. Der übliche Widerstand der älteren Generationen wird nicht mehr so hartnäckig sein wie bei der früheren Einführung von Computern, Smartphones und Transport-Navigationssystemen. Von Haushaltsgeräten bis hin zu unverzichtbaren digitalen Diensten und deren Hardware - alle werden von ‚KI-Assistenten‘ und ihren automatisierten Anwendungen unwiderruflich vereinnahmt.

Dies ist nur der Anfang ...

Challenge of the Guardian

You souls who aspire to the spirit,
Be wakeful

And keep an ironclad resolve!

Remember the Stone of Love in Your hearts!

Only thus

Can You stand firm before the Guardian!

There are spirits always striving

To bypass the Guardian Sphere with You

Through brilliant knowledge

With the appearance of rightfulness.

Thereby offering easier paths for You

To reach Spirit Realms.

But so a darkening of Your being awaits You.

For never

Can You stand firm before the Guardian,

If You do not maintain

Wakefulness

And ironclad resolve!

Satellites

Currently there are over 10,000 active satellites in various Earth orbits between 500 and 36,000 km., of which, apparently, two thirds are controlled by one company. By 2030 estimates rise to 60,000 (*data accessible online*).

What are they all doing?

Channeling ‚bandwidth‘!

Early 20th c. Spiritualism?
Later 20th c. New Age?

Early 21st c. is all about ‚higher frequencies‘; spiritually as well as technologically; and the latter consumes most ‚bandwidth‘ and ‚highest frequencies‘ for:

Images, imagery, imaging ...
streaming ‚virtual‘ realities.

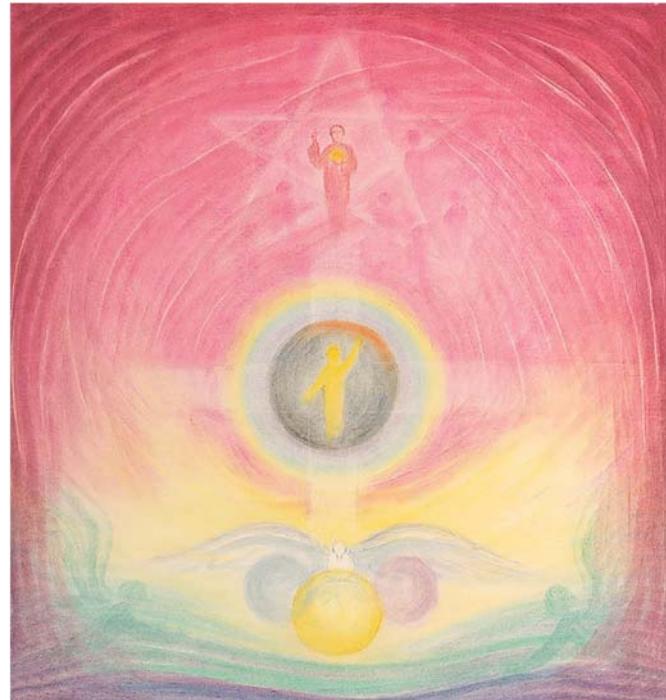
The ‚smartphone‘ you hold in your hand is becoming a technological caricature of the spiritual faculty of Imagination

which human beings are capable of developing. Already ‚computing machines‘ are becoming overwhelmingly needy, as they consume human imaginations with the ‚algorithms‘ and ‚hardware‘ that are now accelerating the powering up of the fast becoming ubiquitous, so called ...

AI : Artificial Intelligence

Spiritually curious and culturally aware young adults are already employing ‚AI-assistants‘ to write dissertations, to check and compile sources in order to fulfil academic standards, whilst saving time to do so. Before long it will be a statutory requirement of higher education; which will inevitably filter down into upper school curriculums. Both creation and evaluation of job applications are rapidly becoming dependent on ‚AI-assistants‘. The familiar resistance of older generations will not be so intractable as it was with the earlier introduction of computers, smart phones and transport navigation systems. Increasingly household appliances, indispensable digital services and their hardware will all become irrevocably permeated by ‚AI-assistants‘ and their automated applications.

This is just the beginning ...



Evolution 00 R 00 Evolution

Heilsam ist es zu erkennen, dass trotz und gerade wegen der fortschreitenden Miniaturisierung und Rechengeschwindigkeit kritische Unterschiede bestehen zwischen der Projektion dessen, was Klügere Intelligenz bezeichnen soll, auf die Realität und der eigentlichen Realität der Sache: lediglich Künstliche Imitation, bzw. eine von wissenschaftlich-politisch-industriellen Unternehmen betriebene Propaganda- und Marketingfantasie.

Rudolf Steiner offenbart auf klare Weise zwei mächtigste spirituelle Einflüsse, die der Evolution der Menschheit widerstreben, dennoch wesentlich dafür sind, und ‚euphorischen Rausch‘ und ‚ängstliche Verschwörung‘ tüchtig fördern:

Luziferische Verheissungen, virtuelle (Multiversum-) Realitäten zu entwerfen: darin zu spielen, zu herrschen, sogar zu wohnen.

Ahrimanische Absicherungen, die kontinuierliche Wartung und Konservierung utopischer Verwaltung kontrollieren zu können.

😊 Kosmischer 😐 Scam 😞

Was ist das Unvergleichliche, Unersetzbliche, Unschätzbare, ohne das all dies nicht möglich wäre?

Menschliches Bewusstsein

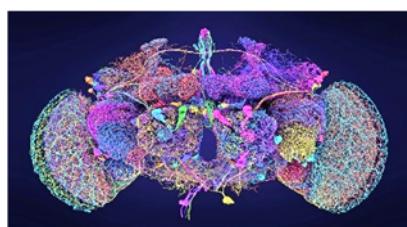
Schliesslich sind es Menschen, die all diese ganz erstaunlichen Geräte erdenken, entwerfen und herstellen; über Tausende von Jahren wurden so viele wunderbare, geheimnisvolle Produktionen geschaffen, die den modernen Verstand verwirren.

Oktober 2024 wurde das Gehirn einer Fruchtfliege mit Hilfe eines Elektronen-Mikroskops, 622 Forschern aus 146 Labors (weltweit), 15 Video-Spielern und der ‚neuesten‘ KI visuell in 3D abgebildet (u. links). Diese winzigen Lebewesen können u.a. fliegen, flirten, kämpfen und Erinnerungen bilden mit nur 140.000 Neuronen (Der Mensch hat 86 Billionen).*

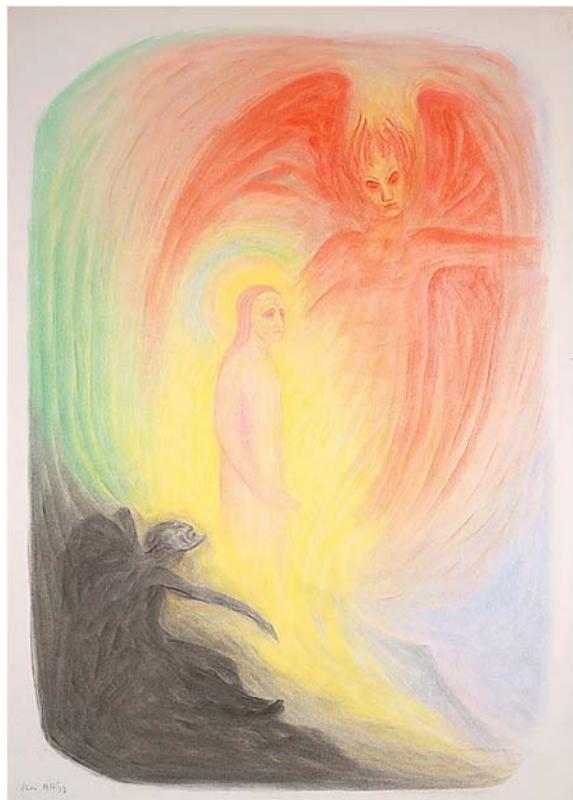
In den letzten drei Jahren hat ein Teleskop mit Hilfe eines spektroskopischen Instruments, das ‚Dunkle Materie‘ aufspürt, und die ‚neueste‘ KI das Licht von vielen Millionen Galaxien (11 Milliarden Lichtjahre entfernt) visuell in 3D abgebildet (u. rechts). Je mehr Daten Wissenschaftler sammeln, desto mehr wächst paradoxeweise die ‚metaphysische‘ Verwirrung und Unsicherheit, vor allem in der theoretischen Astrophysik.**

Du kannst Dich in diesen 3D-Bildern wie im Videospiel bewegen. Nun verwenden KI-Systeme hauptsächlich Mikroprozessoren, die ursprünglich zur Verbesserung virtueller Spielerlebnisse entwickelt wurden, weil sie schneller sind. Die Form, Farbe und Bewegung, die Du siehst, sind von Menschen entworfen; KI interpoliert diese ‚Ikonographie‘, um die riesigen Datensätze mit Hoch-Geschwindigkeitsprozessoren visuell darzustellen.

Die Moral dieser Geschichte ist, dass KI nur imitieren kann, was menschliche Imagination bereits geschaffen hat UND Du erkennst nur, was Du siehst (und hörst), wenn Du mit der ‚Ikonographie‘ vertraut bist. Das war immer so beim Interpretieren alter Sprachen, Kunstwerke und Artefakte, gross oder klein.



* Referenz : The Economist 02.10.2024



Versuchung 19 🙏 59 Temptation

😊 Cosmic 😐 Scam 😞

What is incomparable, irreplaceable, invaluable, without which none of this would be possible?

Human Consciousness

After all it is human beings who conceive, design and make all these quite extraordinary devices; as they have so many wonderfully mysterious productions, over thousands of years, confounding comprehension of the modern mind.

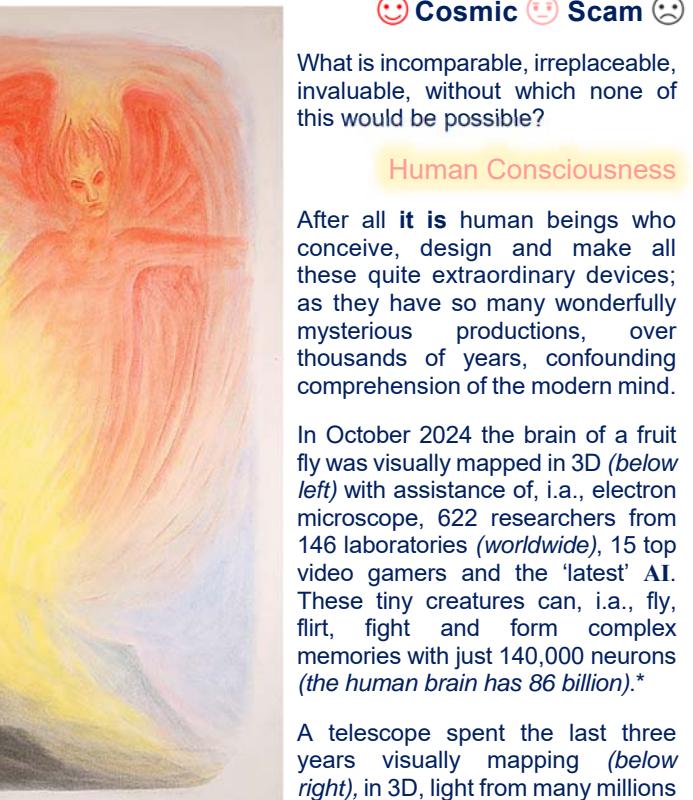
In October 2024 the brain of a fruit fly was visually mapped in 3D (below left) with assistance of, i.a., electron microscope, 622 researchers from 146 laboratories (worldwide), 15 top video gamers and the ‚latest‘ AI. These tiny creatures can, i.a., fly, flirt, fight and form complex memories with just 140,000 neurons (the human brain has 86 billion).*

It is salutary to realise that despite, and indeed because of, the continuing pace of miniaturisation and processing speed, there are crucial differences between the *projection* of what is meant to be understood as Autonomous Intelligence onto the reality of what is actually just Artificial Imitation. The latter is what is happening; the former is a propaganda and marketing fantasy driven by scientific-political-industrial enterprise.

Rudolf Steiner revealed in a clear way two most powerful and real spiritual influences, both inimical, yet essential, to the Evolution of Humanity, which are very busy promoting ‚euphoric intoxication‘ and ‚fearful conspiracies‘:

Luciferic promise of an ability to design, e.g., virtual ‚multiverse‘ realities to play games in, reign over and even inhabit.

Ahrimanic assurance of an ability to control, e.g., continual maintenance and conservation of ‚utopian‘ management.



A telescope spent the last three years visually mapping (below right), in 3D, light from many millions of galaxies (11 billion light-years distant) with the assistance of spectroscopic instruments, which detect ‚Dark Matter‘ and the ‚latest‘ AI.** Paradoxically, as scientists collect more data, ‚metaphysical‘ confusion and uncertainty grows; particularly in the field of theoretical astrophysics.

You can ‚move around‘ these 3D images like playing a video game. In fact AI systems now primarily employ microprocessors originally developed to enhance virtual visual gaming experiences, because they are fastest. The Form, Colour and Movement of what you see are created by *human design*; which ‚iconography‘ AI interpolates to reveal the massive datasets as visual displays generated by high speed processors to produce the effects.

The moral of this story is that AI can only imitate what has already been created by the human imagination AND you can only recognise what you see (and hear) if you are familiar with the ‚iconography‘; as has always been the case with the interpretation of ancient languages, artistic creations and artifacts great or small.

** Reference : The Economist 19.06.2024

O Mensch, Erkenne Dich Selbst

War es nicht schon immer so, dass Du Dein Selbst erkennst durch Deine Geschichten und die der Anderen? Deine und ihre Erinnerungen; Deine Biographie, Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft; die Chroniken der Familie, Gemeinschaft, Nation, Religion, Kultur und Legenden; antike Archäologien, Geschichte und Mythologien; okkulte Mysterien und die Akasha-Chronik.

Geschichten über spirituelle Ursprünge und Evolution der Menschheit sind reicher als nur atomistische, quantenmetaphysische *Abstraktionen* über Sterne, Galaxien, Schwarze Löcher, Dunkle Materie, Singularitäten & 'Aliens'. Was *Geschichten* wirklich nützlich macht, ist die *Qualität* des Erzählen und Zuhören, d.h. Inspiration.

Rudolf Steiner behauptet, dass der Mensch die Wahrheit und den Wert anthroposophischer Narrative an der Resonanz erkennt, die er direkt in der Seele erlebt: Intuition.

Du weisst es einfach ... !

Rhythmische, metamorphe, transformative Wiederholungen spiritueller Erzählungen veredelt die Menschheit dahin, wach und fähig zu sein, sich allem bewusst zu werden: über eine bescheidene Fruchtfliege staunen zu können oder die Sterne erkunden zu wollen.

Auf dem Selbst-Erkenntnis-Weg sind es die *Geschichten* darüber, wie die Menschen dorthin gelangen, wohin und wonach sie streben, die ihre Herzen mit Liebe erfüllen.

1904 hat Rudolf Steiner *Wie erlangt man Erkenntnisse der höheren Welten?* veröffentlicht.

Arthur Brisbane (1864-1936), ein amerikanischer Zeitungsredakteur, wurde im März 1911 zitiert: „Verwende ein Bild. Es ist der Wert von tausend Worten“. Bis 1918 zirkulierte der bekannte Aphorismus:

„Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“

In diesem Sinne teilte Rudolf Steiner solche Meinung mit alten und modernen Weisen. Denn er wird öfters zitiert mit der Aussage, dass *Philosophie der Freiheit* und *Erkenntnis der höheren Welten in Bildern* darzustellen vorteilhaft wäre.

Freunde in aller Welt, die mit Bildern von Gerhard Reisch interagieren, bezeugen, dass sie sich der Seele eröffnen wie ‚magische‘, ‚holografische‘, ‚Aufklapp‘- bzw. ‚Künstler‘-Bücher; und Schichten geistes-wissenschaftlicher Narrative und Landschaften enthüllen, wodurch zu reisen ist; bevölkert von vielzähligen elementarischen, menschlichen und hierarchischen Wesen, mit denen in Wort, Bild, und Symbol kommuniziert werden kann.

Bis in die Zukunft hinein wird sich nährende Substanz geistes-wissenschaftlichen Geschichtenerzählens durch alle Medien weiterentwickeln. Während Menschen ihre Bewusstseinsseelenentwicklung fortsetzen, werden sie stets essentielle, lebendige, spirituell hygienische Verbindung zu übersinnlichen Entelechien herstellen, die transformative Narrative in den Seelen von Individuen und Gemeinschaften lebendig werden lassen.

KI kann weder ‚Erkenntnisse‘ solcher Imaginationen erlangen noch sich in der Bewusstseinsseelenentwicklung erleben!

O Human Being Know Your Self

Has it not always been so, that you get to know Your Self through your own stories and those others tell you? Your and others' memories, your biography, past, present and future, chronicles of family; community, nation, religion, culture and legends; ancient archeologies, histories and mythologies; occult mysteries and akashic records.

The stories about Humanity's spiritual origins and evolution are richer by far than atomistic, quantum metaphysical abstractions about stars, galaxies, black holes, dark matter, singularities and 'aliens'. What makes stories really useful, is the *quality* of the telling and the listening, i.e. Inspiration.

Rudolf Steiner asserts that a human being can recognise the true value and nourishment in anthroposophical narratives by the resonance they experience directly in their soul: Intuition.

You just Know ... !

Rhythmic, metamorphic, transformative iteration of the *spiritual narratives* enables the humanity of being awake and the ability to be conscious of it all; whether it be wonder at a humble fruit fly or curiosity about what is happening between the stars.

It is actually *the stories* about how human beings get to wherever and whatever they are striving for, which fill their hearts with love, as they are getting to know themselves.

In 1904 Rudolf Steiner published *Knowledge of the Higher Worlds and Its Attainment*.

Arthur Brisbane (1864-1936), a prominent American newspaper editor, was quoted in March 1911 as saying: "Use a picture. It is worth a thousand words".

By 1918 the well known aphorism was circulating:

“A picture is worth a thousand words”

In this vein Rudolf Steiner undoubtedly shared a similar opinion to sages, ancient and modern. For he is often variously quoted as stating that rendering of *Philosophy of Freedom* and *Knowledge of the Higher Worlds in pictures* would be advantageous.

Friends around the world, who have spent time interacting with pictures by Gerhard Reisch, testify how these 'living imaginations' open up in the soul like 'magical', 'holographic', 'pop-up', 'artist's books', unveiling layers of Spiritual Scientific narratives and landscapes, through which to journey; populated by multitudes of elemental, human and hierarchical beings, with whom it is possible to converse inwardly in words, images and symbols.

Long into the future the nourishing substance of Spiritual Scientific Story Telling will continue evolving through the whole spectrum of media. As human beings continue developing Consciousness Soul, they will continue creating that essential living, spiritually hygienic connection to supersensible entelechies, which bring transformative narratives alive in the souls of individuals and communities.

AI cannot get to 'know' such Imaginations nor experience itself developing Consciousness Soul!

Zum Grossen Werk beitragen ...

Rudolf Steiner verkündet das mächtige Geistwesen Michael, Sonnenerzengel, ‚Antlitz Christi‘ als den führenden ‚Geist unseres Zeitalters‘: als ‚Verwalter‘, ‚Vermittler‘ und ‚Hüter‘ der ‚Kosmischen Intelligenz‘.

Die ‚Freie Hochschule für Geisteswissenschaft‘ ist auch als die ‚Michaelschule‘ bekannt. Aufgabe der Anthroposophie ist es, die ‚Weisheit der Menschheit‘ gemeinschaftlich zu konsolidieren, zu vermitteln und weiterzuentwickeln.

Dazu gehört die Förderung von Wissen, Instrumenten und der Anleitung zur Erforschung und Entwicklung der drei Seelenkapazitäten: Denken, Fühlen, Wollen UND ihre geistig-seelische Metamorphose in die drei Geistvermögen bzw. Imagination (Hellsehen), Inspiration (Hellhören), Intuition (Helltasten).

Einige würden behaupten, dass ‚Kosmische Intelligenz‘ ein sinnloses Konzept ist. ‚Künstliche Intelligenz‘ aber als Idee ist so lächerlich, dass der ‚Kosmische Humor‘ sicherlich darüber herhaft glückst.

„Transhumanismus“ mag als Theorie eine technologische Perversion des Menschseins verheissen; vermutliche Folgen werden aber nicht mehr ‚menschlich‘ sein.

Die ‚Kosmische Geschichte‘ erzählt von vielen solchen Experimenten alter Zivilisationen, die zusammenbrachen. Wer blieb übrig, um weiterzumachen?

Natürlich war es und wird es immer sein: das anpassungsfähigste und seltsam kreativste aller Lebewesen: der Mensch.

Im Deckmantel ‚sozialer Medien‘ täuscht KI bereits vor, Kontrolle der Wartung und Erhaltung des sozialen Managements übernommen zu haben. Wir mögen das als ‚Kalkulatorische Irritation‘ erleben. Menschen jedoch schlängeln und winden sich und passen sich an. Sie nutzen aus, mogeln und optimieren. Einige manipulieren die Manipulatoren auf raffinierte Weise: kreativ, anarchisch, kriminell oder einfach nur um der Herausforderung und des Spasses willen.

Zum Beispiel lieben Menschen Spiele. Es ist kein Wunder, dass die globale Trillionen Euro teure Videospielindustrie an der Spitze der technologischen Entwicklung von Hardware und Software der KI steht. Videospiele integrieren eine breite Palette von Themen und Entitäten der ‚Kosmischen Geschichte‘: Mythen, Legenden und heroische Abenteuer.

Integraler Bestandteil vieler Spiele sind Begegnungen mit Widersachern jeglicher Art. Die Europäische Kulturepoche ist gleichzeitig Zeitalter der ‚Bewusstseinsseelenentwicklung‘, in dem Menschen u.a. lernen, sich der praktischen Erkenntnis von Gegnern der Evolution von Menschheit und Erde zu stellen, sie anzunehmen und zu verwandeln.

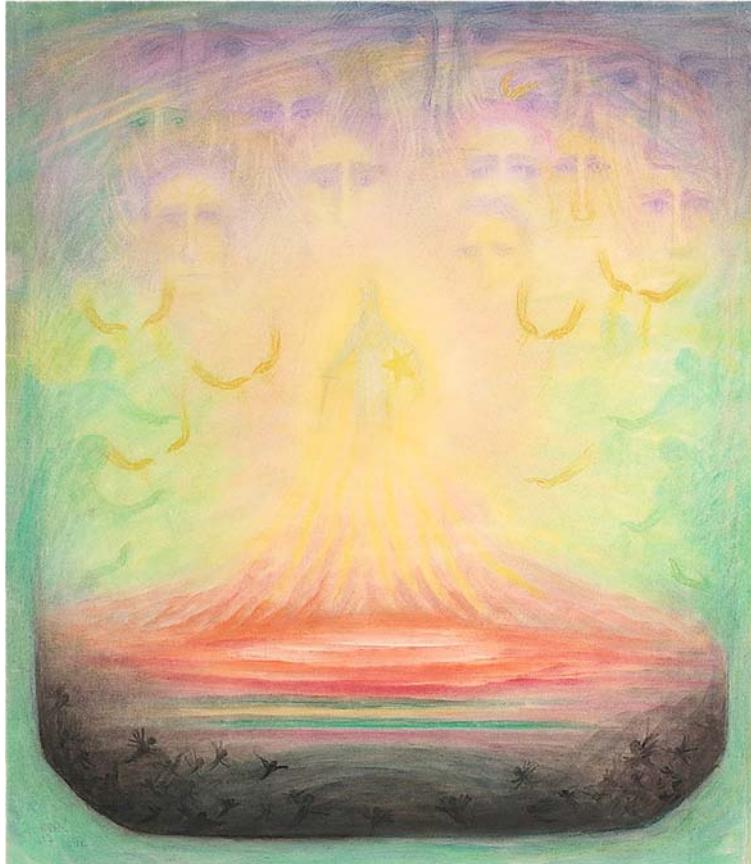
Es wäre irreführend zu befürchten, dass solches Eintauchen in KI-Technologie der persönlichen Entwicklung *nur* schadet.

... Doing The Great Work

Rudolf Steiner heralds the Mighty Spirit Being Michael, Solar Archangel, ‘Countenance of Christ’ as the leading ‘Spirit of the Age’: designated ‘Administrator’, ‘Mediator’ and ‘Guardian’ of ‘Cosmic Intelligence’.

The ‚Independent School of Spiritual Science‘ is also known as the ‚Michael School‘. The mission of Anthroposophy is to communally consolidate, mediate and further develop the ‚Wisdom of Humanity‘.

This includes promoting knowledge, instruments and guidance for research and development of the three Soul Capacities: Thinking, Feeling, Willing AND their spirit-soul-hygienic metamorphosis into the three Spiritual Faculties respectively: Imagination (clairvoyance), Inspiration (clairaudience), Intuition (clairsentience).



Michael : Zeitgeschehen 19 R 57 Michael : Signs of the Times

Some might argue that ‚Cosmic Intelligence‘ is a meaningless concept. Yet ‚Artificial Intelligence‘ as an idea is simply so ludicrous, as to surely cause ‚Cosmic Humour‘ to chuckle heartily.

‘Transhumanism’ as a theory may indeed augur technological perversion of humanity; but the likely consequences will not then be any longer ‚human‘.

‘Cosmic History’ tells of many such experiments by ancient civilisations, which then collapsed. Who then was left to carry on?

Why, of course, it was and always will be that most adaptable and curiously creative of creatures, the Human Being.

In the guise of ‚social media‘ AI already pretends to be able to be responsible for controlling

maintenance and conservation of societal management. We may experience this as ‚Algorithmic Irritation‘. Human beings though wriggle, squiggle and adapt. They take advantage, adjust and tweak. Some ingeniously manipulate the manipulators: creatively, anarchically, criminally or just for the challenge and the sake of fun.

For example, human beings love to play games. So it is no wonder that the global trillion Euro Video Gaming Industry is at the forefront of technological development of hardware and software of AI. Video Games integrate a vast range of themes and entities recounted in the ‚Cosmic History‘: of mythologies, legends and heroic quests.

Integral to many games are encounters with adversary beings of every description ‚under the Sun‘. The European Cultural Epoch is concurrently the Age of ‚Consciousness Soul Development‘; during which human beings are learning to, i.a., face, encompass and transform practical knowledge of adversaries to serve the Evolution of Humanity and the Earth.

It would be delusional to fear that such immersions in AI technology are *only* deleterious to personal development.

Die meisten tragen zum Grossen Werk bei, indem sie ihr Leben leben. Einige ergänzen dies, indem sie einen modernen Weg der spirituellen Schulung beschreiten. Was immer Menschen durch eigene individuelle Entwicklung schöpferisch beitragen, wird von den Elementar- und Hierarchiewesen geerntet, potenziert und kommenden Generationen geschenkt. Rudolf Steiner hat 1909 die „Phänomenologie der Gnade“ in „Das Prinzip der spirituellen Ökonomie“ offenbart (GA 109).

In der Silvesternacht 1922/23 bezeugte Rudolf Steiner innerlich und äußerlich die „Gemächlichkeit“ so vieler „Anhänger“, zum Grossen Werk beizutragen, selbst als das Erste Goetheanum um sie herum entflammt. Der Schmerz, den er davor, währenddessen und danach erlitt, ist unvorstellbar. Doch ein Jahr später schuf er dadurch einen „Grundstein der Liebe“ und legte ihn in die Herzen aller. Damit kommende Generationen den Mut finden, zum Grossen Werk beizutragen.

Am schwierigsten ist es, die Welt und sich selbst zu akzeptieren und die furchtbaren Dinge zu verzeihen, die trotz aller guten Vorsätze und Bemühungen immer wieder geschehen. Es gab Momente, als Gerhard Reisch mit den Göttern zeterte ob der schrecklichen Dinge, die er persönlich durchlitt. Doch im Kern hielt sein Glaube an den verchristlichten Menschengeist stand. So schuf er einfach weiter.

Zweimal erlebte Gerhard Reisch grausame Zerstörung seiner Bilder. Zunächst durch die vorrückenden Russen gegen Ende des Zweiten Weltkriegs. Danach durch ostdeutsche Bürgerwehren, kurz bevor die Mauer Berlin teilte.

Als Erinnerungshilfe machte er viele farbige Skizzen davon, was neu erschaffen werden muss. Diese Juwelen werden hoffentlich eines Tages zusammen mit den Bildern und reicher handschriftlicher Dokumentation seiner geisteswissenschaftlichen Forschung und meditativen Sprüche ausgestellt, für alle, die sie erkunden möchten.

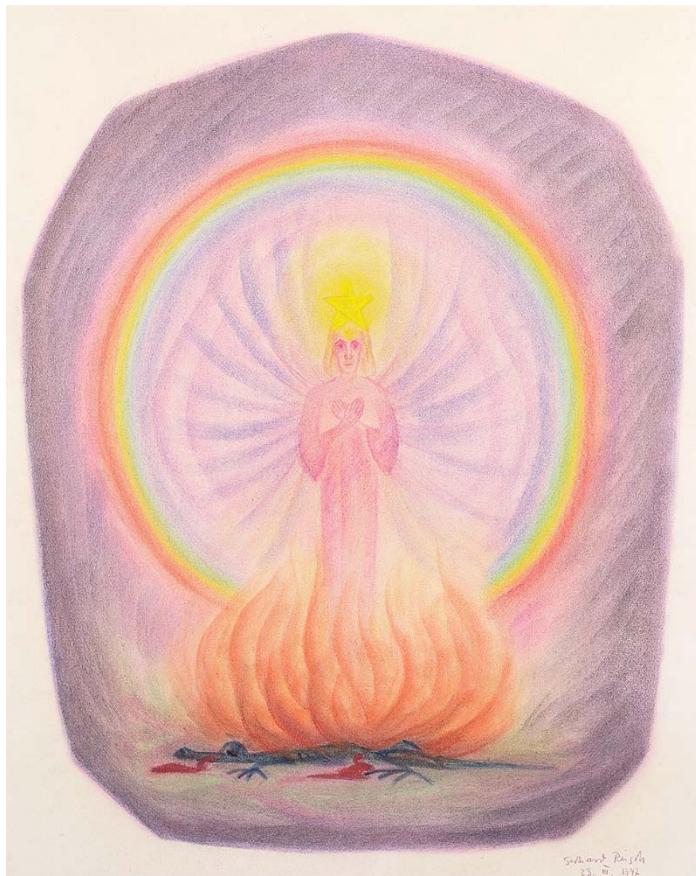
Wie oftmals angemerkt, bezeichnete Gerhard Reisch seine Bilder kurioserweise als „Skizzen“. Sicher keine Affektiertheit oder Zeichen der Bescheidenheit. Manche Connaisseure der anthroposophisch inspirierten Kunst mögen sich insgeheim fragen, ob es an Können oder Umsetzung mangelte. Nichts könnte ferner von der Wahrheit sein. Jeder wird allmählich für sich selbst entdecken, was hier wirklich geschieht.

Beurteile ein Bild, ob es Deinem ästhetischen Empfinden gefällt oder nicht, und Du wirst wahrscheinlich Oberflächlichkeit erleben. Die unmittelbare Illusion der virtuellen Bilder, die heute von KI erzeugt werden, oder der wuchernde Bombast des zeitgenössischen Kunstmarkts werden Deine Sinne angreifen, aber selten Deine Seele nähren.

Wenn Du ein Bild bewusst mit differenziertem Denken, Fühlen und Wollen „verdaust“, wenn Du Formen, Farben und Bewegungen bewusst wahrnimmst; dann erkennst Du das wunderbare Aufblühen der Seele, um die nährende geistige Kommunion - Imagination, Inspiration, Intuition - zu empfangen, die entsteht, wenn Du zum Grossen Werk beiträgst.

Most are doing The Work by living their lives. Some supplement doing The Work by following a modern path of spiritual schooling. Whatever human beings creatively contribute through their own individual development, is harvested by elemental and hierarchical beings, potentised and gifted to coming generations. In 1909 Rudolf Steiner revealed the ‘Phenomenology of Grace’ in “The Principle of Spiritual Economy” (GA 109).

On New Year's Eve 1922/23 Rudolf Steiner bore witness inwardly and outwardly to the ‘slowness’ of so many ‘followers’ to take up doing The Work, even as the First Goetheanum was igniting around them. The pain he suffered, before, during and after, is unimaginable. Through it though, one year later, he created and laid a “Foundation Stone of Love” into hearts of one and all. So coming generations would know courage for doing The Work.



Phönix 19 R 47 Phoenix

research and meditative verses, for all who may wish to explore.

Hardest of all is accepting and even forgiving the World and Oneself for the awful things which, despite all good intentions and best efforts, continually happen. There were moments when Gerhard Reisch ‘berated the gods’ for horrible, horrible things he personally experienced. Yet his core faith in the Christed Human Spirit prevailed. So he just carried on doing The Work.

On two occasions Gerhard Reisch experienced cruel destruction of his paintings. First by the advancing Russians towards the end of the Second World War. Then by East German vigilantes just before the Wall divided Berlin.

The many coloured sketches he made to recall what must be re-created, are jewels; which hopefully one day will be exhibited together with the pictures and the copious hand written documentation of his own spiritual scientific

As has often been remarked, curiously, Gerhard Reisch referred to his paintings as “sketches”. Certainly no affectation or sign of humility. Some connoisseurs of anthroposophically inspired art might wonder privately if there was a deficit in skill or application. Nothing could be further from the truth. Everyone will discover for themselves what is really going on ... by doing The Work.

Judge an image on whether or not it pleases your aesthetic sensibilities and probably you will experience superficiality. The directly impelling illusion of the virtual imagery now being generated by AI or the burgeoning bombastry of the contemporary art market will assault your senses, but not often nourish your soul.

When you ‘digest’ a picture consciously with differentiated Thinking, Feeling and Willing, when you consciously perceive the Forms and Colours and Movements, you get to know the wonderful blossoming of the soul to receive that nourishing spirit communion - Imagination, Inspiration, Intuition - which comes with doing The Work of ...

Bewusstseinsseelenentwicklung

Das erste „ikonische Mobiltelefon“ erschien wahrscheinlich in der Science-Fiction-Serie „Star Trek“, die 1966 auf Sendung ging. *Ausblick in nächste Jahrzehnte*, erschafft 1963 (*unten*), zeigt eine sehr reale menschliche Erfahrung, die heute fast jeden Winkel der Welt und jeden Aspekt von Kommunikation, Kultur und Handel durchdringt. Die massenhafte digitale „Kreuzigung“ von Seelen führt zu pseudoreligiösem Eifer und zur Versklavung der Vorstellungskraft; außerdem leistet sie so viele praktische, funktionale Dienste, die schmerzlichst vermisst werden würden, wenn man sie abschaffen würde.

Der Glaube, dass Wächtergeister über alles schauen, scheint stärker zu sein als gedacht. Die Menschheit ist nicht verlassen, aber das Eingreifen aus der Geistwelt unterliegt einem festen „Kosmischen Gesetz“: Menschen müssen aus freiem Willen handeln können. Wird dies beeinträchtigt, besteht Gefahr einbrechender Dunkelheit. Deshalb ist die Entfachung der menschlichen Ich-Aktivität in der Bewusstseinsseele heute eine heilige Aufgabe.

Offensichtlich sind diese Herausforderungen notwendig, damit sich der Mensch weiterentwickelt. Deshalb sind Erkenntnis und Erfahrung der geisteswissenschaftlichen Forschung und Anwendung wichtig. Alle nützlichen Instrumente, die bereits geschaffen wurden, sollen sorgfältig bewahrt und allen zugänglich gemacht werden, die sie für ihre persönliche Entwicklung, die Schaffung weiterer Instrumente und Gemeinschaftsbildung suchen.

Es geht nicht darum, neue Technologien zu fürchten und abzulehnen, sondern vielmehr, Bewusstsein zu kultivieren, um potentielle Folgen zu verstehen; um sich individuell und gemeinschaftlich anzupassen; zu lernen, ihre Anwendungen kreativ und im Einklang mit der Praxis der Menschlichkeit auf allen Ebenen der Kultur, Gesellschaft und Ökologie gestalten zu können.

In vier BBC Reith Lectures 2021 (*online verfügbar*), spricht Prof. Stuart Russell (*Berkley University, Kalifornien*) über „Leben mit Künstlicher Intelligenz“. Im 3. Vortrag plädiert er für eine radikale Neuausrichtung von Wissenschaft und Bildung: um es dem Individuum zu ermöglichen, *weise, ausgewogen und gesund zu leben* und um menschliche Wirtschaft zu fördern, *die weitgehend auf interpersonellen Dienstleistungen mit hohem Mehrwert beruht*.

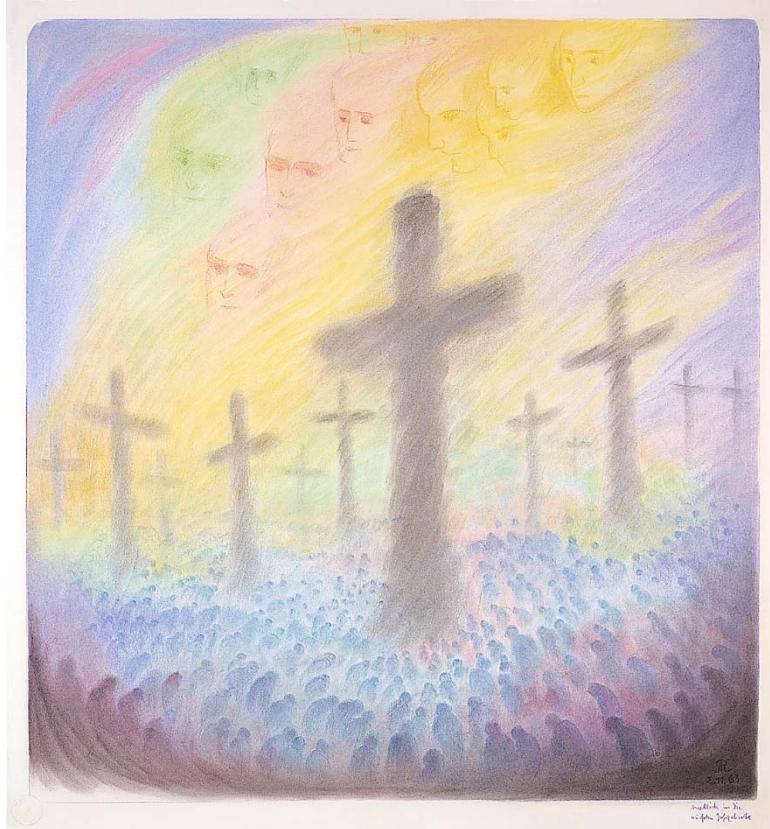
Ähnliche Erkenntnisse erblühen im Verstehen, wie mit Potenzial und Folgen zunehmender Langlebigkeit umzugehen ist. Zwischen der Phänomenologie des Alterns und der Anwendung von KI gibt es Parallelen und in der Tat praktische Zusammenhänge.

Die Kontemplation von und meditative Arbeit mit Bildern von Gerhard Reisch haben bereits ihr Potential erprobt, einem breiten Spektrum von Berufsfeldern zu dienen, die sich mit geist-seelischer Bewusstseinsschulung, schöpferischer Inspiration und Praxis der Menschlichkeit in inter- und intrapersoneller Forschung, Entwicklung und Anwendung befassen.

Consciousness Soul Development

Possibly the first ‘iconic mobile telephone’ appeared in the original science fiction series “Star Trek” which started broadcasting in 1966. *Outlook over the next Decades*, created in 1963 (*below*), reveals a very real human experience which now permeates almost every corner of the world and every aspect of communication, culture and commerce. Digital ‘crucifixion’ of souls en masse begets pseudo religious fervour and enslavement of human imagination; as well as serving so many practical, functional purposes, which would be most painfully missed, if they were to be withdrawn.

The faith that Guardian Spirits are watching over it all is possibly stronger than is thought. Humanity is not abandoned, but Spirit intervention is subject to an immutable ‘Cosmic Law’: human beings must be able to act out of Free Will. Wherever this is compromised, there is the danger of encroaching darkness. That is why the ignition of the activity of the Human ‘I’ in the Consciousness Soul is now a Sacred Quest.



Ausblick in nächste Jahrzehnte 19 R 63 Outlook over the next Decades

all levels of culture, society and ecology.

In four Reith Lectures 2021 available on BBC World Services online, Prof. Stuart Russell (*Berkley University California*) speaks about “Living With Artificial Intelligence”. In the 3rd talk he promotes the need for a radical redirection of science and education: to equip individuals to *live wisely and agreeably and well* and to support a human economy *based largely on high-value-added interpersonal services*.

Similar realisations are emerging in relation to understanding how to negotiate the potential and consequences of increased longevity. There are parallels and indeed practical linkages between the phenomenology of aging and the application of AI.

Contemplation of, and meditatively working with, pictures by Gerhard Reisch have already proven their potential to serve a broad spectrum of professional fields concerned with the spirit-soul hygienic schooling of consciousness, creative inspiration and practise of humanity in interpersonal and intrapersonal research, development and application.

Das Hören der Elementargeister

Christus im Elementareich wurde 1969 der „Vorbereitung für 1998/1999“ gewidmet. Eine Apokalypse als solche kam nicht zustande; auch ein „dunkler Lord“ erschien nicht ... obwohl die erste Dekade des neuen Millenniums mit zwei monumentalen kinematografischen Realisierungen begann: „Herr der Ringe“ (2001–2003) nach dem 3-bändigen Roman von J. R. R. Tolkien (1892–1973) und „Harry Potter“ (2001–2011) nach einer Serie von 7 Romanen von J. K. Rowling (1965–). Wichtiges Merkmal beider Filme ist die Anwendung des aufkeimenden KI-ähnlichen virtuellen Realismus, der diese Produktionen von früheren Kitsch-Darstellungen des Science-Fantasy-Genres unterscheidet.

Nicht nur das, was Du siehst, sondern auch das, was Du hörst, füllt Deine Seele bis in Ihre Tiefen mit 'Inspirationen' ...

Verschwörungsprojektionen der Angst vor dem zeitweiligen Zusammenbruch der Rechner weltweit verpuffte nach 24.00 Uhr 1999 wie ein feuchtes Feuerwerk. Die ‚euphorisch berauschkende‘ Blase des „dot.com“ Finanzmarktes platzte im 1. Jahr des 21. Jh.

Die äussere Physiognomie eines menschlichen Ohrs ist ein wahrer Ausdruck der Qualität der drei Seelenkapazitäten. Die übergreifende ‚Helix‘ offenbart das Denken. Das ‚Läppchen‘ darunter offenbart das Wollen. Die zentrale Öffnung der ‚Concha‘ offenbart das Fühlen.

Die Häufung von Elementarwesen in Erdtiefen erinnert an die fast „magische Versklavung“ ihres Wollens, um „Maschinen“ wie Mobiltelefone herzustellen, die von ca. 90% der 8 Mrd. Weltbevölkerung benutzt werden, um Telegramme, Briefe und Bilder zu versenden, Foto- und Videoalben zu erstellen, Nachrichten und Bücher zu lesen, Musik zu hören, Filme zu sehen.

Auf der Erdoberfläche harrt eine andere Art von Wesen: anthropoide gewiefte/dreiste/arrogante spinnen-/krabbenartige ‚Entitäten‘. Errichten und erhalten sie eine „Kruste“ aus Zwängen? Ein Gespenst der Unternehmen, die den ‚Information Superhighway‘ produzieren, vermarkten, vertreiben, verbinden und kontrollieren (s. Al Gore frühe 90er Jahre): Die Ebbe und Flut der ozeanischen, strömenden Daten-replikation durch den ‚Erdspiegel‘ (7. unterirdische Sphäre), die der KI nun zufüttert.

Elementarwesen sind durch Elektromagnetismus versklavt. Elektrizität ist gefallener Licht-Äther. Magnetismus ist gefallener Klang-Äther (*Zahlen- / Chemischer Äther*). KI funktioniert für Menschen, weil sie u. a. aus ähnlichem Stoff gemacht sind.

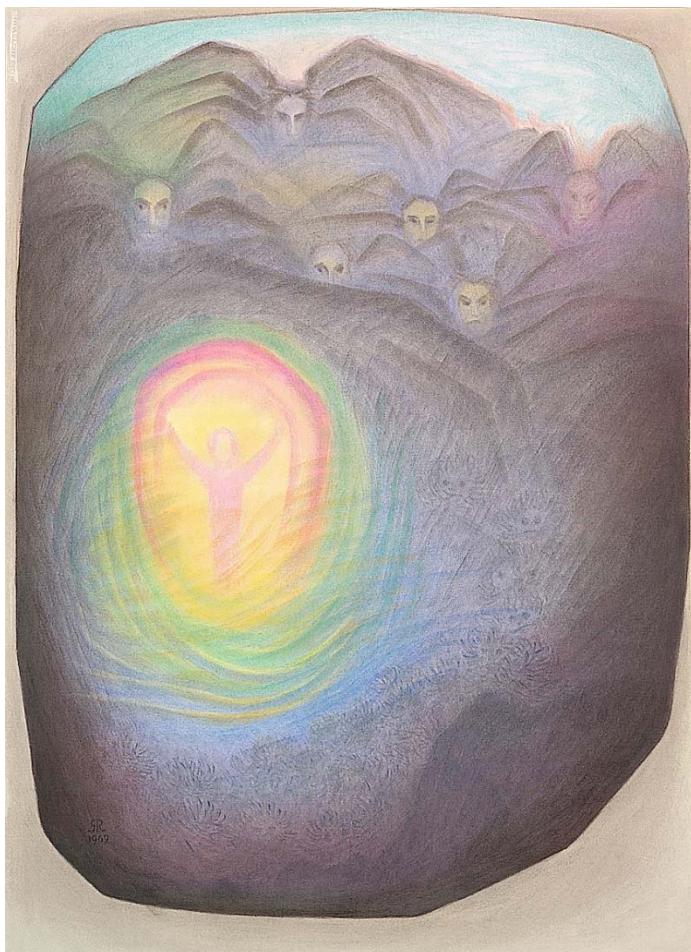
Die leuchtende Turmalin-Souveränität des Christus in den Tiefen eröffnet einen Weg in die Freiheit. Die Erde hört auf das Herz der Menschheit. Elementarwesen unten lauschen auf Menschenherzen, ebenso wie die Entitäten oben. Ihr Wille liegt in ihrem Lauschen, dort wo ihre Herzen fehlen. Der Mensch ‚empfängt‘ in ihre Herzen hinein die Inspirationen, die in wahrhaft lebendigen Imaginationen erklingen.

Menschen mögen es hören!

The Hearing of Elemental Spirits

Christ in the Elemental Realm was dedicated in 1969 to “preparation for 1998/1999”. An Apocalypse as such did not materialise. Nor did a ‘Dark Lord’ appear ... although the New Millennium did open with two monumental cinematic renderings of inspirational story telling: “Lord of the Rings” (2001-2003) based on the three volume novel by J. R. R. Tolkien (1892-1973) and “Harry Potter” (2001-2011) based a series of seven novels by J. K. Rowling (1965-). An important feature of both being the application of nascent AI-like virtual realism which distinguishes these productions from the earlier kitsch renderings of the science fantasy genre.

Not only what you see, but also what you hear about, fills up the depths of your soul with 'inspirations' ...



Christus im Elementareich 19 R 69 Christ in Elemental Realm

Projection of the conspiracy of fear about the temporal collapse of computers globally expired like a damp firework after Midnight 1999. The ‚euphorically intoxicating‘ financial marketing “dot.com” propaganda bubble burst in first year of the 21st century.

The external physiognomy of a human ear is a wonderful expression of the quality of the Three Soul Capacities. The over-arching ‚Helix‘ reveals Thinking. The ‚Lobule‘ below reveals Willing. The central opening of the ‚Concha‘ reveals Feeling.

The clustering of Elemental Beings in the depths of Earth are a reminder of the almost ‚magical enslavement‘ of their will, to produce ‚machines‘ like mobile telephones, which are now used by c. 90% of the c. 8 billion global population to, i.a., send telegrams, letters and images, make picture and video albums, read news and books, listen to music and watch films.

Lowering over the surface of the Earth are another kind of beings: anthropoidal ‚thoughty/haughty/haughty headed‘ spider/crab like ‚entities‘. Do they build and maintain a ‚crust of compulsion‘? Spectre of corporate entities producing, marketing, distributing, connecting, controlling the “Information Superhighway” (ref. Al Gore early 90s): The ebb and flow of the oceanic, streaming, data replication through the “Earth Mirror” (7th Subterranean Sphere) which is now feeding AI.

Electro-Magnetism enslaves Elemental Beings. Electricity as fallen Light Ether. Magnetism as fallen Tone Ether (also known as Number or Chemical Ether). It makes sense that AI works for human beings, because they are made, i.a, of similar stuff.

Incandescent Turmaline Sovereignty of Christ in the Depths opens a pathway to freedom. The ‚EAR th‘ is listening to the ‚h EAR t‘ of Humanity. Elemental Beings below are listening to the hearts of human beings; as do the entities above; for their will is in their listening, where their hearts are missing. All it takes is a Human Being to receive into their heart the Inspiration resounding through Truly Living Imaginations.

May Human Beings Hear this!

Digitale Fotografie ermöglicht, zahlreiche Bilder von Gerhard Reisch in der Galerie auf unserer Website zu betrachten und von diesen hochwertige Drucke in Formaten bis zur Originalgrösse zu erträglichen Preisen zu bestellen. Die Übersicht über seine Biographie, Schriften und Publikationen dient derzeit Freunden in über 45 Nationen weltweit.

Unsere Mitteilungsblätter *Wanderer* seit 2007 sind online in der Bibliothek archiviert. Wenn Du bereit bist, sie online oder ausgedruckt zu lesen, erzählen sie eine spannende Geschichte. Ein Teil handelt davon, wie Freunde auf aller Welt mit dem Lebenswerk interagieren. Seit einiger Zeit sind diese Aktivitäten zu umfangreich geworden, um sie umfassend zu chronologisieren.

Nun brauchen wir ein neues Konzept für künftige Ausgaben vom *Wanderer*. Wir möchten, dass **Du Deine** Geschichten erzählst, dass alle voneinander und von Deinen eigenen Forschungen und Anwendungen ‚hören‘ können. Dies kann ein wesentlicher, nährender Beitrag zu gemeinschaftsbildenden Prozessen in kommenden Jahrzehnten werden.

Allmählich stellt sich heraus, dass ein dreijähriger Ausgabenrhythmus für den *Wanderer* sinnvoll ist.

Die Stiftung wird koordinieren, zuhören, sortieren, redigieren und an alle verteilen, die den *Wanderer* erhalten möchten; und alle daran erinnern, uns regelmässig eigene schriftliche Beiträge zu senden. Du kannst die einzubeziehenden Bilder auswählen und weitere Bilder einsenden, die von Bedeutung sein könnten.

Die Stiftung wird eine effiziente Website erhalten, die den Zugang zu wachsendem Archivmaterial, wie Skizzen und Schriften, erleichtert.

Wir freuen uns sehr, dass uns unser erfahrener, kreativer, engagierter Webmaster Simon Peter, PixelPeter, Dornach CH zur Seite steht, der die Internetpräsenz des Lebenswerkes von Gerhard Reisch über mehrere Jahrzehnte hinweg betreuen wird. Zur Zeit bauen wir ein Online-Gerüst auf, um Bestellungen von GR-Publikationen weltweit effizienter abzuwickeln.

Wir sind auch äusserst dankbar, dass wir uns nun auf eine langjährige Zusammenarbeit zwischen der Gerhard Reisch Stiftung DE und der Druckerei, Alfons & Andrea Leonhart in Bayern DE verlassen können. Sie hat bereits Neuauflagen der bekannten Mappen gedruckt, sowie einzelne Bilder in diversen Formaten. Zudem lagert und versendet Leonhart alle Publikationen international. Qualität und Service ihrer ökologisch verantwortlichen Druckproduktion sind ausgezeichnet.

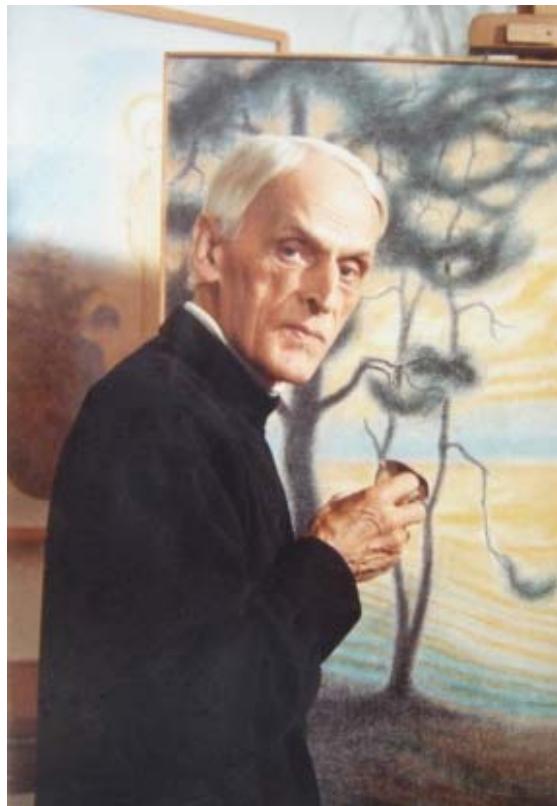
Einige Freunde, die professionelle Gruppenarbeit leiten, haben bereits um die Erstellung von Mappen mit eigener Bilder- und Text-Auswahl gebeten und diese geliefert bekommen.

Wir blicken nun über die ‚alternde Amtszeit‘ derzeitiger Treuhänder des Lebenswerks von Gerhard Reisch hinaus. Allmählich werden Voraussetzungen geschaffen, um zukünftig den weltweiten Zugang zum Werk zu sichern. **Dein** Interesse, **Deine** Forschung, Anwendungen, Mitteilungen und die der kommenden Generationen werden bestimmen, wie diese Dienste genutzt werden.

Was ist weiterhin auf kurze Sicht noch notwendig?

Digital photography has made it possible to view many pictures by Gerhard Reisch in the Gallery on our website, and to order high quality prints of these in formats up to their original size at manageable prices. The overview of his biography, writings and publications is currently serving friends in over 45 nations worldwide.

Our newsletters *Wayfarer* since 2007 are archived online in the Library. If you are willing to read them online or printed out, they tell an engaging story. Part of the story has been about how friends around the world interact with the Life Work of Gerhard Reisch. For a while now these activities have become too wide ranging to chronicle comprehensively.



Now we need a new concept for future issues of *Wayfarer*. We want **you** to tell **your** stories. We want **you all** to be able to ‚hear‘ about each other and Your own research and applications. These can become essential, nourishing contributions to Community Building Processes in the coming decades.

Gradually it has become clear that a three year publishing rhythm for *Wayfarer* now makes sense.

The Foundation will coordinate, listen, collate, edit and distribute to all who wish to receive *Wayfarer*; and will remind you all to send us your own written contributions on a regular basis. You can choose the pictures which should be included, and send other images which may be relevant.

The Foundation will maintain a state-of-the-art website, facilitating access to ever more archive material, like sketches and writings.

We are very glad to be accompanied by our experienced, creative, diligent webmaster Simon Peter of PixelPeter in Dornach CH, who will be responsible for maintaining the internet presence of the Life Work of Gerhard Reisch for several decades to come. Currently we are setting up an online facility, to process orders of GR publications worldwide more efficiently.

We are also most grateful to be able to rely now on a longterm collaboration between the Gerhard Reisch Foundation DE and Druckerei of Alfons & Andrea Leonhart in Bayern DE. Already they have printed new editions of our two well known portfolios, as well as orders for individual pictures in various formats. Furthermore, Leonhart store and despatch all publications internationally. Their ecologically responsible print production quality and service are exemplary.

Some friends who work professionally with groups have already requested production and received delivery of ‚portfolios‘ composing their own selection of pictures and texts.

We are now looking beyond the ‚aging tenure‘ of the current trustees of the Life Work of Gerhard Reisch. Gradually conditions are being established to secure worldwide practical access for the future. **Your** interest, research, applications, communications and those of coming generations will determine how these services will be used.

What more is still necessary in the short term?

Gemeinschaftsbildung

Ende 2021 ging das gesamte GR-Archiv in die Obhut der Gerhard Reisch Stiftung in der Schweiz GRS-CH über. Eine ausführliche Darstellung der Bedeutsamkeit dieses Übergangs findest Du im Wanderer 2022.

Die Gerhard Reisch Stiftung in Deutschland GRS-DE ist allein verantwortlich für ihren Zweckbetrieb GR-Verlag und dessen weltweiten Vertrieb von GR-Publikationen aus Deutschland.

Die Zusammenarbeit zwischen beiden unabhängig voneinander eingetragenen gemeinnützigen Stiftungen ist in jeder Hinsicht auf ihre identischen satzungsgemäßen Zwecke und Ziele ausgerichtet.

GRS-DE wird weiterhin sicherstellen, dass bestehende und neue GR-Publikationen auf Deutsch und Englisch, sowie wo möglich auch in anderen Sprachen, gedruckt werden.

GRS-DE kann keine Behausung für das GR-Archiv, inklusive Büro und den Empfang von Gruppen, ermöglichen.

Derzeit noch kann die GRS-CH solche Räume in Thun im Berner Oberland bewohnen. Doch sind die aktuellen Räume nicht adäquat, würdig genug oder erhaltbar als fester Anker für die Dauer des 21. Jhs.

Die nächste Generation von Treuhändern wird auf dem bisher Erreichten aufbauen müssen. Wir sind offen für jegliche Hinweise, Empfehlungen, Vermittlungen oder Vorschläge, die Freunde des Lebenswerkes von Gerhard Reisch uns jetzt und in Zukunft mitteilen möchten.

Was hier geschehen muss, kann durch schicksalsgetragene Grosszügigkeit von Einzelpersonen oder Organisationen ermöglicht werden, die den Wert des Lebenswerkes von Gerhard Reisch für künftige Generationen erkennen.

Gerhard Reisch pflegte von klein auf eine innige Kommunion mit den Elementarwesen. Dies trug zweifellos dazu bei, dass er die lebendigen Imaginationen seiner Bilder festhalten, erhalten und sichern konnte. Ältere Freunde begegneten dem Werk erstmals durch frühere Reproduktionen von Gnomen, Undinen, Elfen und Salamandern. Der bekannter Schweizer Geschichtenerzähler Jakob Streit (1910-2009) schätzte das Werk von Gerhard Reisch persönlich.

Wusstest Du, dass Gehard Reisch das erste, noch beliebte Demeter-Markenzeichen schuf, das von Biodynamischen Landwirten verwendet wurde? Wie oben am 28. Mai 1931 bescheinigt.

Elementarwesen wünschen sich sehnlichst, anerkannt und eingeladen zu werden, an den Gemeinschaftsbildenden Prozessen der Menschen teilzunehmen. Sie wollen auch unserem inspirierten Geschichtenerzählen aus unseren Herzen beiwohnen. Nur durch die Menschen können sie ihre Beziehung erneuern zu den Sternenreichen und ...

Community Building

At the end of 2021 the complete GR Archive moved into the care of the Gerhard Reisch Foundation in Switzerland GRS CH. Please refer to Wayfarer 2022 for a detailed account of the significance of this transition.

The Gerhard Reisch Stiftung in Germany GRS DE is solely responsible for its dedicated enterprise GR Publishing and the worldwide distribution of GR publications from Germany.

Cooperation between these two independently registered charitable Foundations is in every way aligned with their identical core statutory declared purposes and goals.

GRS DE will be able to continue ensuring that existing and new GR publications are printed in English and German, as well as in other languages whenever possible.

GRS DE cannot maintain premises to house the GR Archive, inclusive administration and reception of visiting groups.

For now the GRS CH can maintain such premises by Thun in the Bernese Highlands. In the medium term, though, these will be neither adequate, worthy nor even sustainable as a permanent location for the duration of the 21st c.

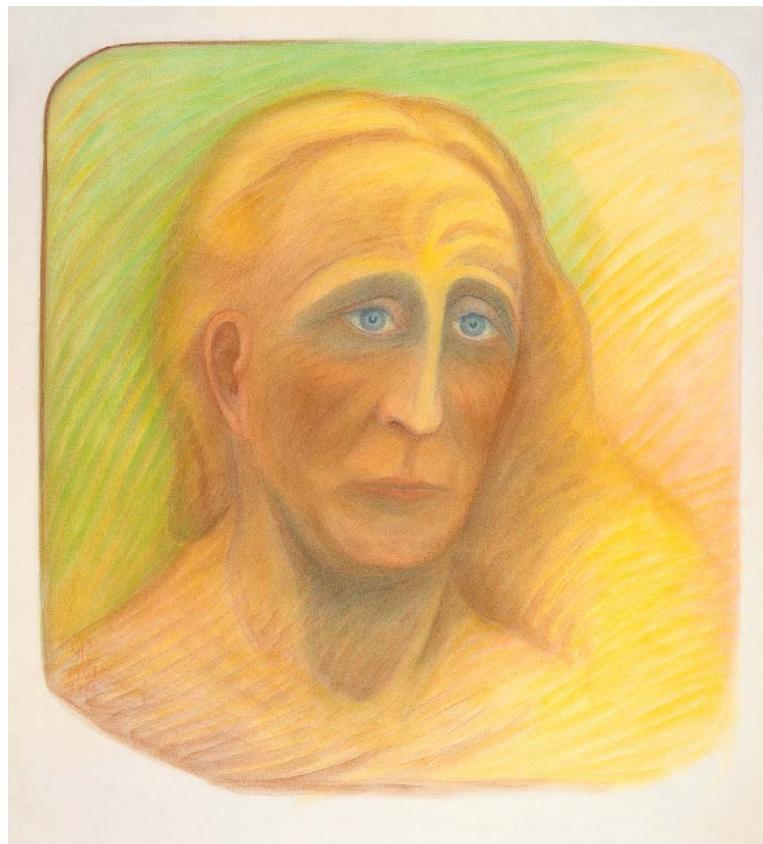
The next generation of trustees will need to build on achievements so far. We are open to any advice, recommendations, introductions or proposals which any friends of the Life Work of Gerhard Reisch feel moved to share with us now and in the future.

In this context what needs to happen may be enabled through providential generosity of individuals or organisations who recognise the value of the Life Work of Gerhard Reisch for future generations.

Gerhard Reisch nurtured an intimate communion with Elemental Beings from an early age. Without any doubt this contributed to the way in which he was able to hold, sustain and secure the Living Imaginations of his paintings. Many older friends first encountered his Work through early reproductions of Gnomes, Undines, Elves and Salamanders. The renowned Swiss storyteller Jakob Streit (1910-2009) treasured the Work of Gerhard Reisch personally.

Did you know that Gerhard Reisch created the first, still beloved, Demeter Trademark used by Biodynamic Farmers? As attested to above on 28th May 1931.

Elemental Beings fervently desire to be recognised and invited to participate in the Community Building Processes of human beings. They also want to experience inspired storytelling from our hearts. Only through human beings can they renew their relationship with the Starry Realms and ...



Engelshierarchien

Die 1. und 2. Säule des Lebenswerkes von Gerhard Reisch sind seine Bilder und seine Schriften. Aus unserer Erfahrung in der Betreuung des Werkes wissen wir, dass das, was nun geschehen muss, weitere Gemeinschaftsbildende Prozesse beinhalten wird. Dies ist die dritte Säule seines Lebenswerkes.

Was beinhalten Gemeinschaftsbildenden Prozesse?

1. Kommunion miteinander.
2. Kommunion mit Elementarwesen.
3. Kommunion mit Engelshierarchien.

Dies ist immer möglich, wenn die Sozial-Künstlerische Gestaltung der Gemeinschaftsbildenden Prozesse mit den lokalen Paradigmen und deren akzeptierten kulturellen Praktiken resonant sind.

Was ist jetzt anders als in vorherigen Epochen?

Die menschliche Bewusstseinsseele erwacht immer schneller. Menschen sollen weiterhin achtsam auf über Sinnliche Wesen natürlicher und göttlicher Reiche hören, aber auch selbst neue Geschichten kreieren, um Elementarwesen und Engelshierarchien mitzuteilen, wie sie an der laufenden Schöpfung der zukünftigen Kulturen auf Erden teilnehmen wollen.

Anthroposophische Geisteswissenschaftliche Erzählungen strömen bereits durch vielfältige Bereiche menschlicher Bestrebungen. Die lebendige Kohärenz, die in ihnen lebt, ist eine ewige, langsam brennende Feuerstelle, an der die Herzen zueinander finden und sich versammeln, um die Menschlichkeit zu feiern.

Geburt des Ich.

Das Ich wächst.

Das Bewusstsein wächst.

Eigenbewusstsein

Wird zum

Selbstbewusstsein.

Geschöpf

Wird zum Schöpfer.

Schafft sich selbst.

Schafft Welten.



Ex deo nascimur

In Christo morimur

Per spiritum sanctum reviviscimus

Germination in the Womb

Is being birthed

Becoming Human:

An Imagination.

Human Germination in the Cosmos

Becomes 'I'

Becomes Creator.

“Everything above, is as below;
Everything below, is as above.”



Es ist Ich.

It is the 'I'.

Wanderer - Wayfarer

ein Vermittlungsorgan der

an organ of communication for the

Gerhard Reisch Stiftung DE

• Dom. 88633 Heiligenberg Deutschland • Vorstand - Trustees: Christopher Bee • Ilse K. Müller • Jehanne Mehta

Gerhard Reisch Stiftung CH • Dom. 3006 Bern Schweiz • Stiftungsrat - Trustees: Christopher Bee • Ilse K. Müller • Ursa Neuhaus

Komm. - Comms : DE +49 172 718 2849 • CH +41 33 336 0257 • admin@gerhardreisch.com • www.gerhardreisch.com

Sekretariat - Bureau : Gwattstrasse 97A 3645 Thun Schweiz • Suisse • Svizzera • Svizra • Helvetia

Angelic Hierarchies

The 1st and 2nd Pillars of the Life Work of Gerhard Reisch are his Pictures and his Writings. Out of our experience of caring for the Work we know that now what needs to happen will involve further Community Building Processes. This is the Third Pillar of his Life Work.

What do Community Building Processes include?

1. Communion with Each Other.
2. Communion with Elemental Beings.
3. Communion with Angelic Hierarchies.

Doing this is always possible when the Social Artistic Design of the Community Building Processes is resonant with local paradigms and their accepted cultural practises.

What is different now from previous eras?

Awakening of the Human Consciousness Soul is accelerating. In addition to continuing to listen carefully to supersensible beings of natural and divine realms, human beings need to create for themselves new stories to also share with Elemental Beings and Angelic Hierarchies, about how they wish to participate in the ongoing creation of future cultures on Earth.

Anthroposophical Spiritual Scientific narratives are already streaming through many fields of human endeavour. Their inherently vital coherence is an eternally, slow burning hearth, around which hearts will find each other and gather in all ways to celebrate Humanity.

Birth of the 'I'.

The 'I' grows.

Consciousness grows.

Self-Awareness

Becomes

Consciousness of Self.

Creature

Becomes Creator.

Creates itself.

Creates worlds.